

REFERENZWERTTABELLE

Albumin im Liquor	akkreditiert am Standort Zentrale	ALB-L
--------------------------	-----------------------------------	-------

Indikation: Identifikation einer Blut/Hirnschrankenfunktionsstörung, einer intrathekalen IgG-Synthese und zur Berechnung einer spezifischen Antikörper-Synthese

Material: Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich **Meßverfahren:** nephelometrisch

wird gemessen in Zentrale **Mindestmenge:** 300 µl **Einheit:** mg/dl

Abnahmevorschriften: Liquorpunktion

Klinische Hinweise: Liquor sollte nach Möglichkeit keine Blutbeimengungen enthalten

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 2)	w/m	120J	11 - 35

Gesamteiweiß im Liquor	akkreditiert an den Standorten Zentrale und AKR, nicht-akkreditiert im EVK und KKRH	TP-L
-------------------------------	---	------

Indikation: V.a. ZNS-Entzündungen wie bakterielle, virale Meningitis, Meningoenzephalitis, Multiple Sklerose, Myelitis, Hirnabzess, Hirninfarkt, ZNS-Blutungen, ZNS-Trauma, ZNS-Tumoren, degenerative neurologische und psychiatrische ZNS-Erkrankungen

Material: Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** turbidimetrisch

wird gemessen in Zentrale, AKR, KKRH, EVK **Mindestmenge:** 300 µl **Einheit:** mg/l

Abnahmevorschriften: Liquorpunktion

Klinische Hinweise: Liquor sollte nach Möglichkeit keine Blutbeimengungen enthalten

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 2)	m/w	120J	200 - 400
	m/w	12J	150 - 200
	m/w	1J	100 - 200
	m/w	1M	450 - 1200

REFERENZWERTTABELLE

Glucose im Liquor	akkreditiert an den Standorten Zentrale und AKR, nicht-akkreditiert im EVK und KKRH			GLU-L
--------------------------	---	--	--	-------

Indikation: V.a. ZNS-Entzündungen, veränderten Liquorfluss, ZNS-Schrankenstörungen, V.a. Liquor-Kontamination in anderen Körperflüssigkeiten

Material: Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** photometrisch

wird gemessen in Zentrale, AKR, KKRH, EVK **Mindestmenge:** 300 µl **Einheit:** mg/dl

Abnahmevorschriften: Liquorpunktion

Klinische Hinweise: Liquor sollte nach Möglichkeit keine Blutbeimengungen enthalten

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 2)	m/w	120J	40 - 76

Laktat im Liquor	akkreditiert an den Standorten Zentrale und AKR, nicht-akkreditiert im KKRH			LAK-L
-------------------------	---	--	--	-------

Indikation: V.a. Erkrankungen mit akuten ZNS-Durchblutungsstörungen, insbesondere Pleozytosen, akute ZNS-Entzündungen, Krämpfe, ZNS-Intoxikationen, Normal-Druck-Hydrocephalus

Material: Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** photometrisch

wird gemessen in Zentrale, AKR, KKRH **Mindestmenge:** 300 µl **Einheit:** mmol/l

Abnahmevorschriften: Liquorpunktion

Klinische Hinweise: Liquor sollte nach Möglichkeit keine Blutbeimengungen enthalten

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 2)	m/w	120J	1,1 - 2,4
	m/w	10T	1,1 - 4,4
	m/w	3T	1,1 - 6,7

REFERENZWERTTABELLE

Erythrozyten im Liquor	nicht-akkreditiert	ERY-L
-------------------------------	--------------------	-------

Indikation: Abschätzung einer relevanten Blutbeimengung in der untersuchten Liquorprobe

Material: Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** Durchflusszytometrie

wird gemessen in Zentrale, AKR, KKRH **Mindestmenge:** 200 µl **Einheit:** #/µl

Abnahmevorschriften: Liquorpunktion

Klinische Hinweise: Liquor sollte nach Möglichkeit keine Blutbeimengungen enthalten. Aufgrund der geringen Sensitivität können erst Mengen von > 1000 Erythrozyten/µl erfasst werden. Die Erythrozyten-Konzentration wird gerätebedingt in 1000er Schritten angegeben. Bei Ergebnissen < 1000 Erythrozyten/µl handelt es sich definitionsgemäß um keine relevante Blutbeimengung.

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 2)	w/m	120J	< 1000

MN-Zellen (monomorphkernige Zellen)	nicht-akkreditiert
--	--------------------

Indikation: Diagnostik und Verlaufskontrolle entzündlicher Erkrankungen, Diagnostik von intracerebralen Blutungen, primären und sekundären Tumoren sowie Infiltration bei hämatologischen neoplastischen Erkrankungen

Material: Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** Durchflusszytometrie

wird gemessen in Zentrale, AKR, KKRH **Mindestmenge:** 200 µl **Einheit:** %

Abnahmevorschriften: Liquorpunktion

Klinische Hinweise: Bei den monomorphkernigen Zellen werden vor allem Lymphozyten und Monozyten erfasst; eine mikroskopische Differenzierung wird durch diese Untersuchung nicht ersetzt!

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 10)	m/w	120J	nicht nachweisbar

REFERENZWERTTABELLE

PMN-Zellen (polymorphkernige Zellen)

nicht-akkreditiert

Indikation: V.a. akute entzündlichen Veränderungen im Zentralnervensystem wie beispielsweise Meningitiden.**Material:** Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** Durchflusszytometrie**wird gemessen in** Zentrale, AKR, KKRH **Mindestmenge:** 200 µl **Einheit:** %**Abnahmevorschriften:** Liquorpunktion**Klinische Hinweise:** Bei den polymorphkernigen Zellen werden vor allem Granulozyten erfasst; eine mikroskopische Differenzierung wird durch diese Untersuchung nicht ersetzt!

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 10)	w/m	120J	nicht nachweisbar

Zellen im Liquor

akkreditiert an den Standorten Zentrale und AKR, nicht-akkreditiert im KKRH

ZZ-L

Indikation: Diagnostik und Verlaufskontrolle entzündlicher Erkrankungen, Diagnostik von intracerebralen Blutungen, primären und sekundären Tumoren sowie Infiltration bei hämatologischen neoplastischen Erkrankungen**Material:** Liquor **Häufigkeit:** 24h täglich, Notfallparameter **Meßverfahren:** Durchflusszytometrie**wird gemessen in** Zentrale, AKR, KKRH **Mindestmenge:** 200 µl **Einheit:** #/µl**Abnahmevorschriften:** Liquorpunktion**Klinische Hinweise:** Liquor sollte nach Möglichkeit keine Blutbeimengungen enthalten

Referenzbereich	Geschlecht	Alter bis	Wertebereich
(Literatur: 2)	w/m	120J	< 5